

Jahresbericht 2018 Kinderkrippe Momo/Momolino

Belegung

Im Jahre 2018 konnten wir das ganze Jahr eine durchschnittliche Auslastung von 86 % verzeichnen. Auch dieses Jahr hatten wir wieder viele Kinder, die im Juli die Krippe verliessen, weil sie in die Schule kamen. Am häufigsten wird die Betreuung an zwei Tagen pro Woche in Anspruch genommen, dann drei Tage. Die Betreuung an 4 und 5 Tagen hat im Vergleich zum letzten Jahr zugenommen. Im Jahre 2018 haben wir Kinder mit der Muttersprache aus 7 Ländern betreut. Es sind 43 Mädchen und 47 Knaben im Alter zwischen 4 Monaten und 6 Jahren.

Personelles

Die personellen Veränderungen lagen im Rahmen der natürlichen Fluktuation. Barbara Hard Egger und Susi Pfyl, Co-Krippenleitung wurden von den Gruppenleiterinnen Sabrina Maag, Carmen Schäfer und Leslie Tieber, den Miterzieherinnen Claudia Cacioppo, Franziska Güller, Andrea Meier, Eveline Notter, Corinna Schwenk, den Lernenden Cristina Bruni, Sara Jovanovic, Vanessa Muff, Shabanya Thiagarajah Kurukkal, Tanja Zimmermann und den Praktikantinnen Luana Bertolino und Melania Trajkov unterstützt. In der Kinderkrippe Momo/Momolino wirkten durchs ganze Jahr unsere Köchinnen Heidi Anzinger und Nurlaila Egger. Bei Engpässen stehen den beiden Kinderkrippen die Springerinnen Laura Guilabert Alarcon, Beatrice Hintermann, Caroline Christen und Susi Pfyl zur Verfügung. Zu guter Letzt bringen und holen unsere Fahrerinnen Filomena d'Aniello und Doris Leo die Kindergartenkinder jeweils von den umliegenden Gemeinden.

Anlässe

Unser Teamanlass begann am 17. März mit einem Brunch im Restaurant Jo-Jo, St. Josef-Stiftung in Bremgarten. Danach tauchten wir in eine fantastische Welt voller Geheimnisse. Wir entdeckten und lösten Rätsel, um den Escape Rooms zu entkommen. „Escape Rooms“ ist ein faszinierendes Spiel, in dem wir in verschiedene Rollen schlüpfen und all unsere Sinne, Instinkte und Fantasien geweckt wurden.

Es fanden drei Teamanlässe zu den Themen Ausblick 2018, Ziele und Herausforderungen sowie Planung und Gestaltung Garten Momo statt. Zudem nahm das Team an einer Infoveranstaltung zum Thema «Kinder mittendrin - Im Schatten häuslicher Gewalt», teil. Diese Veranstaltung wurde durch den Verein Kinderbetreuung Mutschellen in Zusammenarbeit mit der Suchtprävention Aargau organisiert.

Während zwei Wochen im Februar beschäftigten wir uns mit dem Thema Fasnacht. Die Kinder durften in diesen zwei Wochen verkleidet in die Krippe kommen. Schminken und Basteln zum Thema Fasnacht stand an erster Stelle.

Auch die Ostertage 2018 wurden zelebriert. Alle drei Gruppen bastelten herzige Osternäschtl, backten, bastelten Osterhasen oder Osterdekoration.

Während des ganzen Jahres standen Spaziergänge zu verschiedenen Bauernhöfen, in den Wald und Spielplätzen sowie Turnhallenbesuche auf dem Programm. Zudem führte jede Gruppe einen Elternanlass durch.

Es fanden auch Ausflüge statt, wie z.B. Zoo, den Kinderweg Benzenschwil, Spielplatz Chrüzacker in Dietikon und Spielplatz St. Josefsheim in Bremgarten.

Im Februar und September fand im Kibizi in Widen unser Roundtable statt. Am Roundtable hatten die Eltern wiederum die Gelegenheit, sich im direkten Gespräch mit den Krippenverantwortlichen auszutauschen. Zudem führte jede Gruppe einen Elternanlass durch.

Feuerwehübung in der Kinderkrippe Momo

Im Oktober führte die Feuerwehr Rudolfstetten am Abend eine Übung in unserer Kinderkrippe Momo durch. Verschiedene Mitarbeiterinnen hatten sich freiwillig zur Verfügung gestellt, sich von der Feuerwehr retten zu lassen.

Kurs Nothilfe am Kleinkind

Damit wir jederzeit kompetent auf Unfälle oder auch kleine Pressuren reagieren können, fand an einem Samstag im November eine interne Schulung durch eine Fachperson statt.

Konzepte

Das pädagogische Konzept wurde überarbeitet. Neu erstellten wir ein Informationsschreiben zur Eingewöhnungsphase.

Projekt BULG (Bildungs- und Lerngeschichten)

Im Frühjahr haben wir uns für das Projekt BULG beworben und haben erfreulicherweise den Zuschlag erhalten, dass uns das MMI (Marie-Meierhofer-Institut) für die nächsten zwei Jahre ins Projekt Bildungs- und Lerngeschichten einführt. Die Roger Federer Foundation unterstützt unter Auflagen die Kinderkrippen finanziell. Dieses Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren ermöglicht Kinderkrippen, die Fähigkeiten, Interessen und Lernfortschritte der Kinder zu erkennen, zu dokumentieren und zu unterstützen.

Der interne Start zum Projekt fand Ende August statt. Am internen Weiterbildungstag im September wurden wir durch die Fachperson, Martina Sonder vom Marie-Meierhofer-Institut (MMI) zu den Themen „frühkindliche Bildung“, Resilienz, Ressourcenorientierung, Beobachtung und Analyse von Beobachtungen nach Lerndispositionen sowie kollegialer Austausch über die Beobachtungen eingeführt. An einem zusätzlichen Abend beschäftigten wir uns mit der Planung und Reflexion der „nächsten Schritte“. Frau Sonder führte zudem Begleitbesuche (inkl. Reflektionssitzung im Gesamtteam) durch.

In und ums Haus

Momolino

Im Momolino konnten wir einen zusätzlichen Raum dazu mieten und im August wurde die Garage mit Wagenpark Momolino erneuert. Wir danken der Vermieterin für diese Erneuerung.

Momo

Im Juli wurde der Garten / Spielplatz in ein Experimentier- und Erfahrungsbereich umgestaltet. Wir danken allen Mitarbeiterinnen mit ihren Partnern, die freiwillig am Samstag den Garten umgestaltet haben.

Die Garderobe Glüewürm wurde mit Unterstützung einer Schreinerei erneuert. Durch die GmbH erhielt die Garderobe Glüewürm einen neuen Boden und einen neuen Anstrich. Auch die Garderobe der Gruppe Funkelstein wurde gestrichen. Im Oktober wurde bei der Gruppe Glüewürm die Küche ersetzt und einen neuen Boden verlegt. Wir danken der Casa Momo GmbH für diese Erneuerungen.

Spenden

Seit diesem Jahr können freiwillige Spenden an die Kinderkrippe Momo/Momolino steuerlich in Abzug gebracht werden. Für die Spenden, die wir erhalten haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Dank und Ausblick

Die gute Betreuung der Kinder war im Jahre 2018 immer gewährleistet. Dies dank dem Engagement des ganzen Teams der Kinderkrippen Momo/Momolino. Wir sprechen dem Team unser herzliches Dankeschön aus. Ein großes Anliegen des Vereins und der Krippenleitung ist es, den guten Standard in der Kinderbetreuung auch weiterhin zu halten und punktuell noch zu verbessern.

Wir danken den Eltern fürs das uns entgegengebrachte Vertrauen. Auch möchten wir uns bei allen bedanken, die die Kinderkrippen Momo/Momolino unterstützt haben. Fürs Krippenjahr 2019 wünschen wir uns glückliche und fröhliche Kinder, zufriedene Eltern und ein aufgestelltes Mitarbeiterteam.

Rudolfstetten, Februar 2019
Barbara Hard Egger / Susi Pfyl
Co-Krippenleitung